

### Jermak nannte eine Bedingung für Verhandlungen mit Russland

12.12.2024

Derzeit ist die Ukraine nicht bereit für Verhandlungen mit Russland. Um sie zu beginnen, muss das Land stark genug sein, um mit dem Aggressor auf Augenhöhe zu sprechen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Derzeit ist die Ukraine nicht bereit für Verhandlungen mit Russland. Um sie zu beginnen, muss das Land stark genug sein, um mit dem Aggressor auf Augenhöhe zu sprechen.

Diese Meinung äußerte der Leiter des Präsidialamtes, Andrij Jermak, berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf suspilne.media.

„Um Verhandlungen zu beginnen, muss die Ukraine stark sein, dann kann sie mit Russland auf gleicher Augenhöhe sprechen. Denn alles, was derzeit aus dem Kreml kommt, ist die Sprache des Ultimatums“, sagte er.

Laut Jermak wird deshalb heute mit den Partnern darüber diskutiert, warum es so wichtig ist, die Ukraine zu stärken und warum es notwendig ist, die russische Darstellung zu durchbrechen, dass die Ukraine den Krieg gewollt hat.

„Die Ukraine hat ihn nicht gewollt und Russland in keiner Weise provoziert. Russland ist nicht hierher gekommen, um irgendjemanden zu verteidigen, denn es verteidigt nicht einmal sein eigenes Territorium (wir sprechen von der Region Kursk Anm. d. Red.). Für Putin ist es wichtig, seine Aggression auf unserem Territorium fortzusetzen“, sagte der Leiter des Präsidialamtes.

Die Verhandlungen der Ukraine mit Russland

Nur einen Tag zuvor hatte der polnische Ministerpräsident Donald Tusk erklärt, dass die Friedensgespräche zur Beendigung des Krieges zwischen der Ukraine und Russland in diesem Winter beginnen könnten.

Gleichzeitig überwiegt laut der Umfrage unter den Ukrainern die Skepsis gegenüber „Verhandlungen um der Verhandlungen willen“. Darüber hinaus akzeptieren die meisten Ukrainer keine Zugeständnisse an die Russen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 267

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.